# In Scheiben gegliedert : Druckereigebäude in Luzern, 1990 : Architekten Gübelin und Rigert

Autor(en): **Rigert, Andreas**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **78 (1991)**

Heft 11: **Stadt und Gesundheit = Ville et santé = Town and health**

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-59220

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

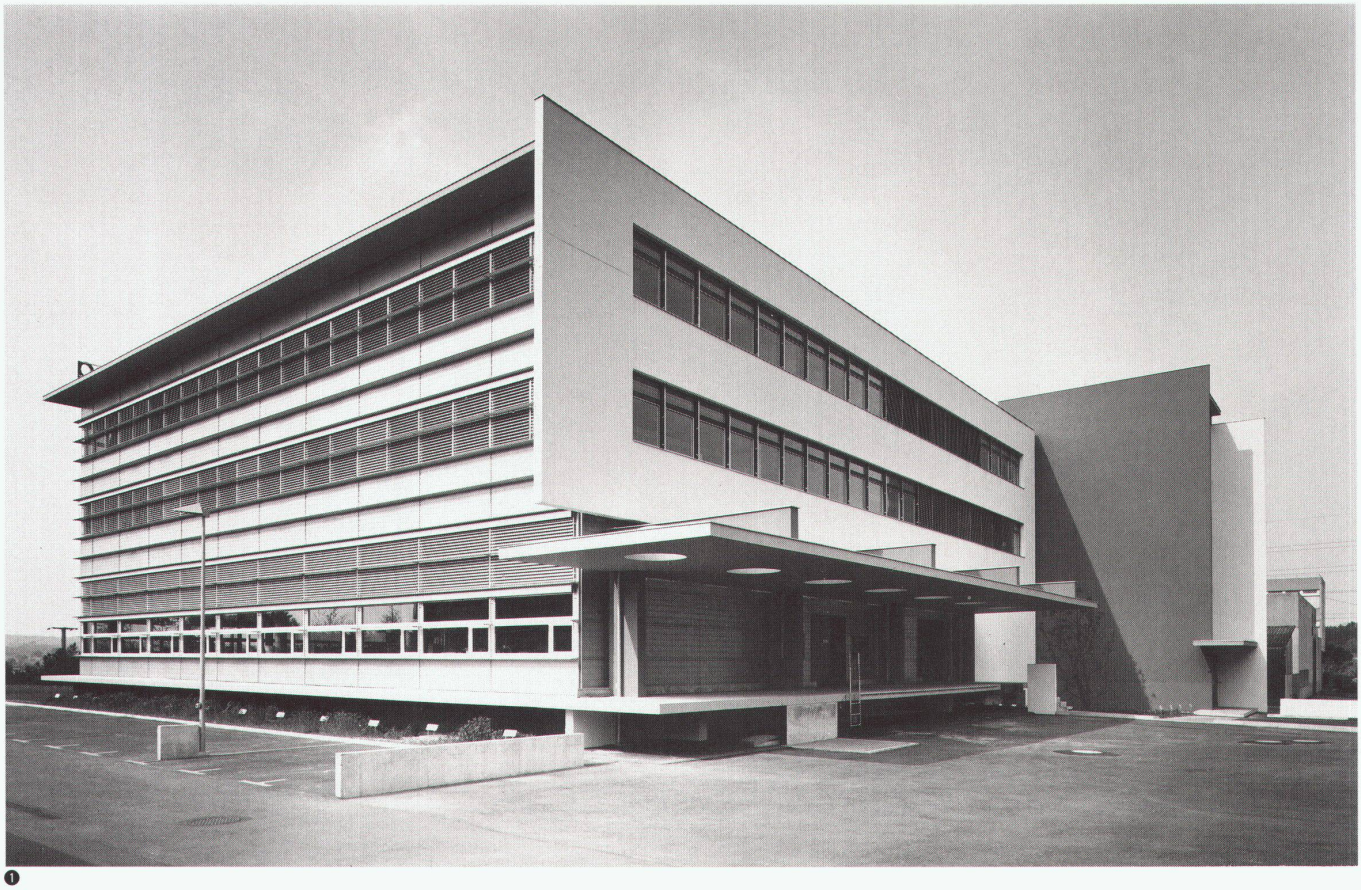
**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# In Scheiben gegliedert



❶

❶
Ansicht von Südwesten
Fotos: Otto Pfeiffer, Luzern

**Druckereigebäude in Luzern, 1990**
*Architekten: Gübelin und Rigert, Luzern*

Das Grundstück liegt im kleinen Industriegebiet Ibach an der Grenze der Gemeinden Luzern, Ebikon, Emmen und Littau in landschaftlich reizvoller Lage auf einer nach Norden und Westen offenen Hangschulter.

Dem Entwurf für den neuen Firmensitz des Druckereiunternehmens gingen umfassende betriebswissenschaftliche Studien voraus. Sie bezweckten, zusammen mit den vorgesehenen Erweiterungsmöglichkeiten (primär in nördlicher und sekundär in westlicher Richtung) und der zu planenden Nutzungsflexibilität den sich rasch wandelnden Herstellungsverfahren in der grafischen Industrie Rechnung zu tragen.

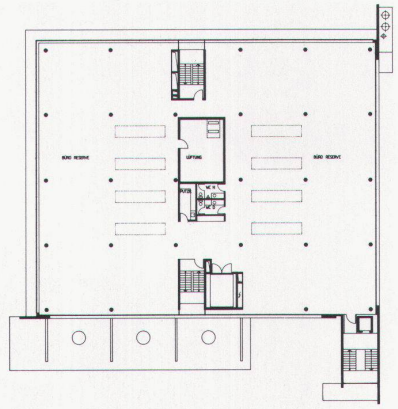
Der Umriss des Baukörpers bestimmte sich im wesentlichen aufgrund der Betriebsabläufe im Erdgeschoss, in welchem sich Druckerei, Ausrüsterei, Spedition und Rampenanlagen befinden. Das erste Obergeschoss enthält die Satz- und Lithoabteilung sowie Büros und Empfang, das zweite Obergeschoss Reserveflächen. Von zentraler Bedeutung für die Produktionsbereiche ist ein gleichmässiges, regulierbares, blendfreies und farbneutrales Tageslicht.

Den jeweiligen Erfordernissen entsprechend wurden die Fassaden unterschiedlich ausgebildet. Im Osten und Süden treten sie als grosse Betonscheiben mit bandförmigen Fensteröffnungen in Erscheinung. Im Norden und Westen, wo das Gebäude erweitert werden kann, wurde eine horizontal gegliederte Leichtbaufassade, die im Bedarfsfall ohne grösseren Aufwand demontiert werden könnte, vorgesehen.

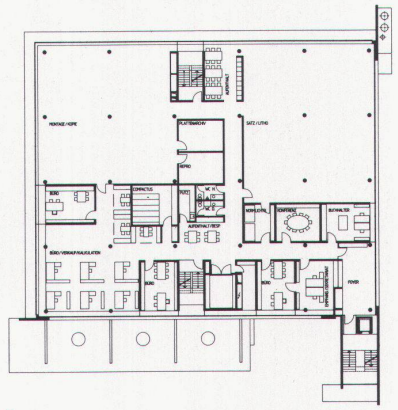
Die innere Struktur basiert auf einem Grundmodul von 75 cm. Die gesamte Tragkonstruktion inklusive der Ost- und Südfassaden ist in Ortbeton ausgeführt. Auf einem Raster runder Stützen im Abstand von 7,50 × 7,50 m ruhen Beton-Flachdecken; die Aussteifung erfolgt durch die beiden Treppenhäuser. Der innere Ausbauraster ist gegenüber dem Tragraster versetzt, so dass die Stützen grundsätzlich freistehen. Die Innenwände sind entweder in Kalksandstein-Mauerwerk oder als Gips-Metall-Leichtbauwände ausgeführt. Besondere Aufmerksamkeit galt der Haustechnik. Die Leitungsführung im Gebäude ist offen zugänglich und damit jederzeit veränderbar. Zur Sicherung einer langfristigen Nutzungsflexibilität sind die beiden Obergeschosse mit Doppelböden ausgestattet.

*Andreas Rigert*

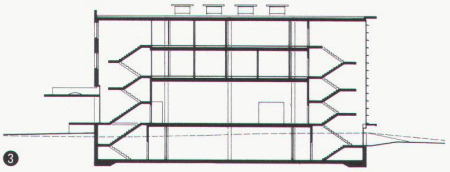
❷



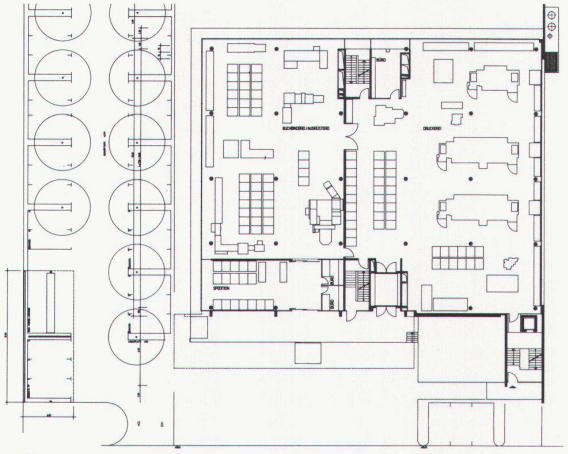
❹



❺



❸



❻

❷
Eingangspartie und Ostfassade

❸
Schnitt

❹
2. Obergeschoss

❺
1. Obergeschoss

❻
Erdgeschoss